

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

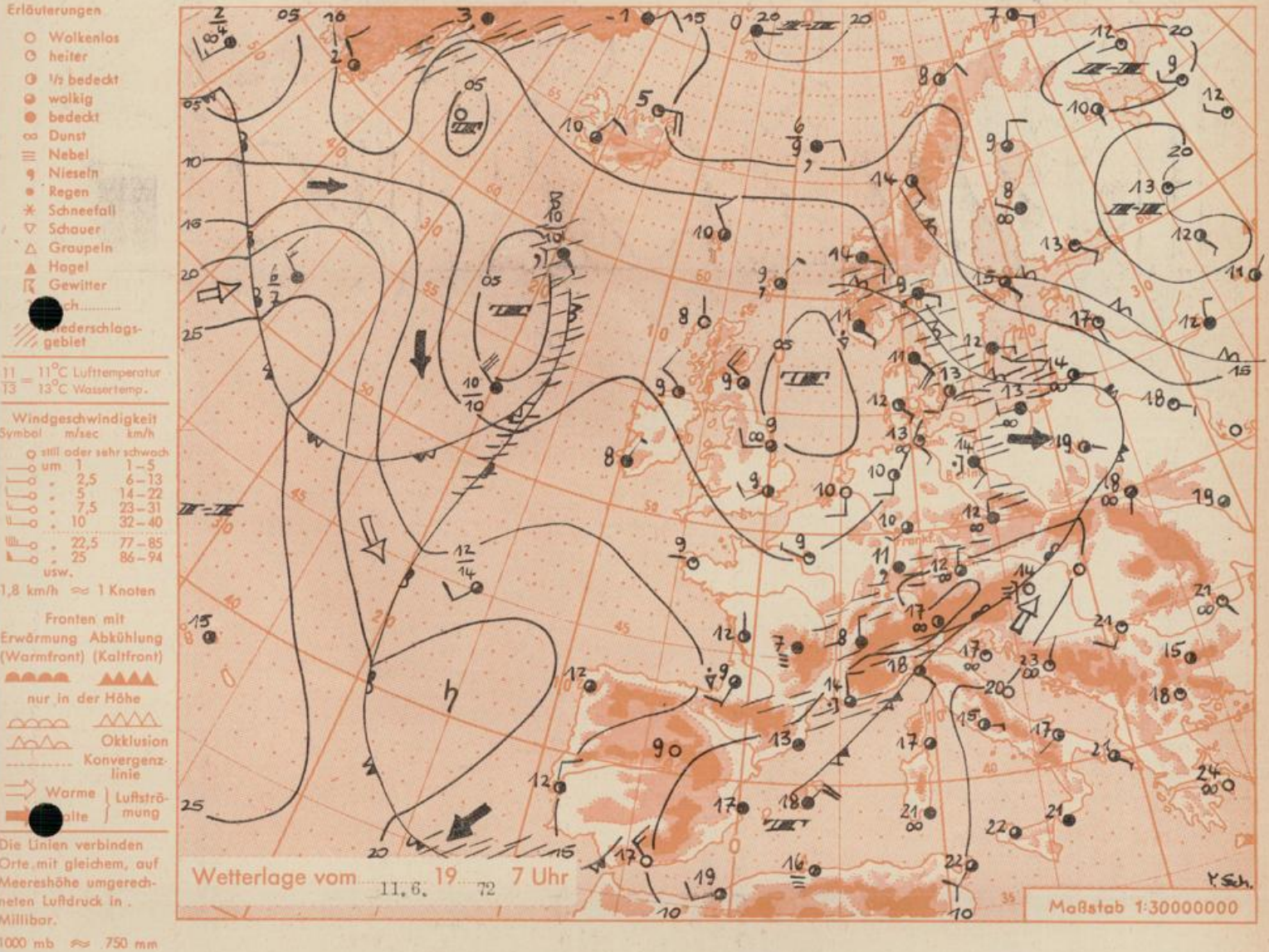
Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. P.stgebühren  
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München  
8000 München 2, Bavariaring 10/III  
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

23. Jahrgang

Wetterbericht vom Sonntag, 11. Juni 1972

Nummer 163



**Übersicht:** Während am Wochenende in Griechenland und an der Schwarzmeerküste schon morgens um 06 Uhr GMT örtlich 25 Grad überschritten wurden, kletterte in Deutschland nur in den östlichen Teilen die Quecksilbersäule bis über 20 Grad. Von dem bis in die Stratosphäre-reichenden Tief mit Schwerpunkt über der Nordsee drang ein weiterer Schwall kühler Meeresluft auf den Kontinent vor und liess am Sonntag über der Schweiz und dem Schwarzwald ein ausgedehntes Regengebiet entstehen. Auf dem knapp 1500 m hohen Feldberg im Schwarzwald fiel zeitweise Schneeregen, während gleichzeitig von Passau eine Mittagstemperatur von 23 Grad gemeldet wurde.

Das erwähnte Tief ändert seine Lage nicht entscheidend. Der dazugehörige Höhentrog (siehe Höhenkarte auf der Rückseite) nähert sich Mitteleuropa. Eine dauerhafte Wetterbesserung ist daher nicht anzunehmen. Im Gegenteil: kühle Meeresluft dürfte ganz Bayern erfassen.

### Vorhersage für MONTAG:

**Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:** Stark bewölkt mit zeitweiligen Regenfällen und Schauern. Berge meist in Wolken. Bei Winddrehung auf West bis Nordwest allgemein kühl, Tageshöchsttemperaturen 10 bis 15 Grad. Schneefallgrenze zumindest im Westen bis unter 1500 m sinkend.

**Weitere Aussichten:** Temperaturen nur wenig ansteigend, im ganzen unbeständig.